

Konjunkturblatt Kärnten

Dezember 2020

Zahl des Monats: +3,1 %

Durchschnittlicher Bruttobezug 2019 bei 3.543 € um +3,1 % höher als im Vorjahr.

(STATISTIK AUSTRIA).

Beschäftigung

- » Die unselbstständige Aktivbeschäftigung ging im Dezember 2020 in Kärnten um -3,1 % zurück. Es wurden 197.764 Beschäftigungsverhältnisse gezählt.
- » Die Zahl der beschäftigten Frauen sank um -3,9 % (Männer -2,5 %).
- » Die Beschäftigung im produzierenden Bereich ging um -0,2 % zurück, im Dienstleistungsbereich um -4,2 %.

Arbeitslosigkeit

- » Die Zahl der als arbeitslos gemeldeten Personen stieg in Kärnten im Dezember 2020 im Vergleich zum Vorjahr um +22,9 % (Österreich: +31,4 %).
- » Der Anstieg an arbeitslosen Frauen lag bei +34,5 %, bei den Männern bei +15,5 %.
- » Die höchste Arbeitslosenquote wurde in Spittal an der Drau (17,5 %), die geringste in Wolfsberg (10,2 %) gemessen (Kärnten: 14,0 %; Österreich: 11,2 %).

Produktion

- » Die technische Produktion lag im September 2020 in Kärnten um +5,8 % über dem Niveau des Vorjahres (Österreich: +0,6 %).
- » Die technische Produktion im Bereich Bergbau und Herstellung von Waren ging im Vorjahresvergleich um -0,7 % zurück (Österreich: -1,6 %).
- » Die technische Produktion nahm im Bauwesen um +4,7 % zu (Österreich: +4,5 %).

Unselbstständige Aktivbeschäftigung

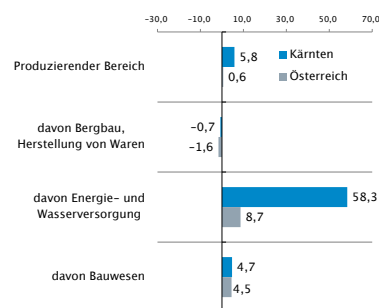
Bundesland	Dezember 2020	Veränderung zum Vorjahr in %
Burgenland	100.528	0,5
Niederösterreich	602.144	0,1
Oberösterreich	644.085	-1,0
Steiermark	500.098	-1,8
Wien	826.627	-2,3
Kärnten	197.764	-3,1
Österreich	3.574.510	-3,3
Vorarlberg	158.511	-5,6
Salzburg	238.824	-9,6
Tirol	305.929	-12,8

Arbeitslosigkeit im Bundesländervergleich

Bundesland	Dezember 2020	Veränderung zum Vorjahr in %
Niederösterreich	71.336	17,6
Burgenland	12.783	18,6
Oberösterreich	52.103	20,2
Kärnten	32.853	22,9
Wien	156.496	24,3
Steiermark	54.668	24,7
Österreich	459.682	31,4
Vorarlberg	15.695	58,0
Salzburg	25.021	94,6
Tirol	38.727	145,4

Entwicklung der technischen Produktion

September 2020, Veränderung zum Vorjahr in %



Aktivbeschäftigung im Überblick

Kärnten	Dezember 2020	Veränderung zum Vorjahr in %
Frauen	93.559	-3,9
Männer	104.205	-2,5
Land- und Forstwirtschaft	1.274	-1,5
Produzierender Bereich	51.760	-0,2
Herstellung von Waren	34.432	-0,6
Dienstleistungsbereich	144.730	-4,2

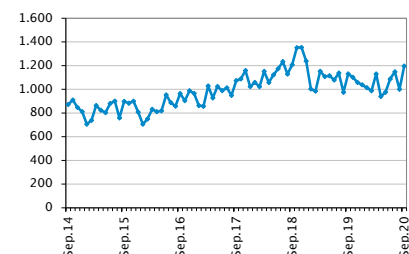
Quelle: HVSU, inkl. freier Dienstnehmer, Berechn. JR-POLICIES.

Arbeitslosigkeit: Struktur

Kärnten	Dezember 2020	Veränderung zum Vorjahr in %
Frauen	14.049	34,5
Männer	18.804	15,5
Jugendliche unter 25 Jahren	2.995	22,6
50 und älter	11.432	23,1
länger als 1 Jahr arbeitslos	5.429	49,8
Personen in Schulung	1.866	-3,0

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Technische Produktion im produzierenden Bereich (ÖNACE: B-F) in Mio. €



Technische Produktion entspricht der Gesamtproduktion: Das ist die für den Absatz sowie für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen bestimmte Produktion zuzüglich der durchgeführten Lohnarbeit innerhalb eines Monats.

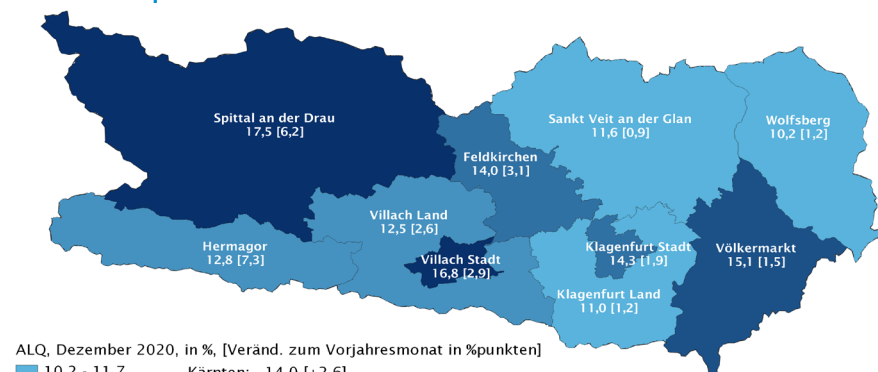
Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Berechnungen JR-POLICIES.

Internationale Indikatoren

Österreich	Dezember 2020	Veränderung zum Vormonat
Harm. Verbraucherpreisindex	1,0 %	-0,1 %punkte
EURIBOR Zinssatz 3 Monate	-0,54 %	-0,02 %punkte
EZB Leitzins	0,00 %	0,00 %punkte
Federal Reserve Leitzins (US)	0,25 %	0,00 %punkte
Bank of England Leitzins (UK)	0,10 %	0,00 %punkte
Euro - US-Dollar	1,22 \$	0,03 \$

Quelle: OeNB, Berechnungen JR-POLICIES.

Arbeitslosenquote in den Bezirken



ALQ, Dezember 2020, in %, [Veränd. zum Vorjahresmonat in %punkten]
 Kärnten: 14,0 [+2,6]
 Österreich: 11,2 [+2,7]

Quelle: AMS, HVSU, Berechnung und Darstellung JR-POLICIES; Datenstand: 21.01.2021.

WIBIS Kärnten

Konjunkturblatt Anhang

21. Jänner 2021

Beschäftigte nach Branchen, Kärnten, Dezember 2020

Tabelle 1: Beschäftigungsentwicklung in Kärnten und in Gesamtösterreich, Dezember 2020

	Kärnten	AT	Veränderung gegenüber dem Vorjahr			
			absolut		in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamtbeschäftigte¹	202.050	3.645.408	-6.439	-123.608	-3,1	-3,3
Aktivbeschäftigte	197.764	3.574.510	-6.417	-120.617	-3,1	-3,3
... davon Frauen	93.559	1.648.940	-3.764	-61.149	-3,9	-3,6
... davon Männer	104.205	1.925.570	-2.653	-59.468	-2,5	-3,0
A Land- und Forstwirtschaft	1.274	17.566	-20	170	-1,5	1,0
B-F Produzierender Bereich	51.760	905.658	-127	-6.504	-0,2	-0,7
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	423	5.530	-20	-55	-4,5	-1,0
C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	34.432	612.260	-205	-11.804	-0,6	-1,9
... davon Technologiebereich ²	15.388	239.795	-197	-2.812	-1,3	-1,2
D/E Energieversorgung, Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	3.476	43.693	-33	415	-0,9	1,0
F Baugewerbe/Bau	13.429	244.175	131	4.940	1,0	2,1
G-U Dienstleistungsbereich	144.730	2.651.286	-6.270	-114.283	-4,2	-4,1
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	31.628	553.347	-255	-3.147	-0,8	-0,6
H Verkehr und Lagerei	9.774	190.557	-530	-15.269	-5,1	-7,4
I Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	9.089	151.890	-4.790	-86.428	-34,5	-36,3
J Information und Kommunikation	3.367	107.971	335	3.350	11,0	3,2
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsleistungen	5.870	111.445	-774	-2.630	-11,6	-2,3
L-N Erweiterte Wirtschaftsdienste	20.157	431.333	-387	-11.193	-1,9	-2,5
O-U Öffentliche Verwaltung, Unterrichtswesen, Gesundheits/Sozialwesen, Sonstige Dienstleistungen	64.845	1.104.743	131	1.034	0,2	0,1

Quelle: HVSV, Berechnungen JR-POLICIES, ÖNACE 2008.

¹ Die Gesamtbeschäftigten enthalten auch KinderbetreuungsgeldbezieherInnen und Präsenzdiener mit aufrechtem Beschäftigungsverhältnis.

² Als Technologiebereich wird die Branchengruppe (NACE 2-Steller in Klammer) Herstellung von chemischen Erzeugnissen (20), Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen (21), Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen (26), Herstellung von elektrischen Ausrüstungen (27), Maschinenbau (28), Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen (29), Sonstiger Fahrzeugbau (30) bezeichnet.

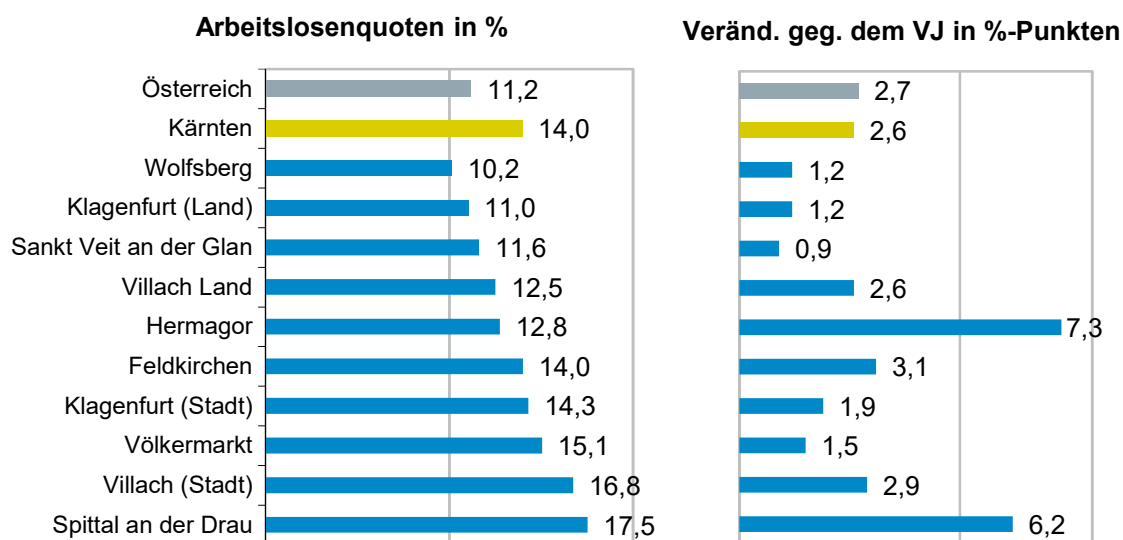
Arbeitslosenquoten, Dezember 2020

Tabelle 2: Arbeitslosenquoten in Kärnten und Gesamtösterreich, Dezember 2020

	Dezember 2020	Dezember 2019	Veränderung zum Vorjahr in %-Punkten
Österreich	11,2	8,5	2,7
Kärnten	14,0	11,4	2,6
Klagenfurt (Stadt)	14,3	12,4	1,9
Villach (Stadt)	16,8	13,9	2,9
Hermagor	12,8	5,5	7,3
Klagenfurt (Land)	11,0	9,8	1,2
Sankt Veit an der Glan	11,6	10,7	0,9
Spittal an der Drau	17,5	11,3	6,2
Villach Land	12,5	9,9	2,6
Völkermarkt	15,1	13,6	1,5
Wolfsberg	10,2	9,0	1,2
Feldkirchen	14,0	10,9	3,1

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 1: Arbeitslosenquoten und Veränderung zum Vorjahr in Kärnten und Gesamtösterreich, Dezember 2020



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Ab Berichtsjahr 2008: Arbeitslosenquote auf Bezirksebene in % entspricht den vorgemerkten Arbeitslosen laut AMS in Prozent des Arbeitskräftepotenzials (= Arbeitslose + unselbstständig Beschäftigte am Wohnort laut Hauptverband der Sozialversicherungsträger). Zur Berechnung der Arbeitslosenquote auf Bundesländer- und Bundesebene werden die Gesamtbeschäftigten lt. HVSV am Arbeitsort herangezogen.

Der politische Bezirk Klagenfurt Land ist im Arbeitsmarktbezirk Klagenfurt und der politische Bezirk Villach Land im Arbeitsmarktbezirk Villach enthalten.

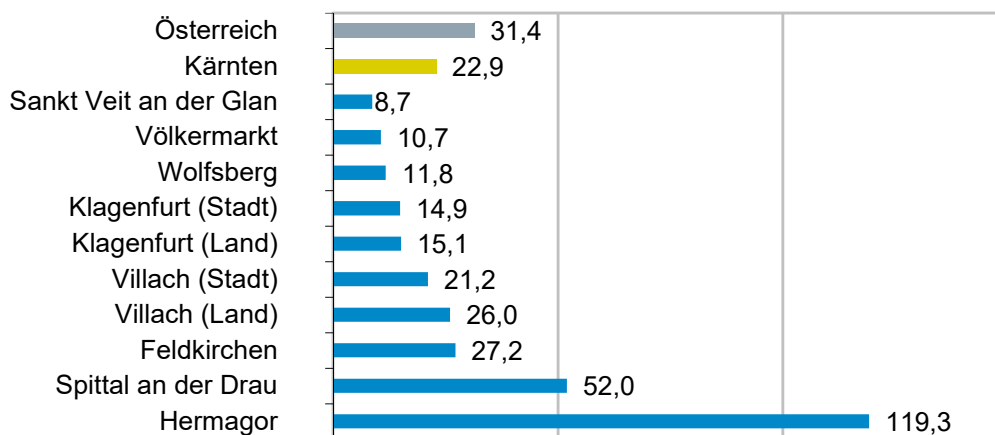
Zahl der Arbeitslosen, Dezember 2020

Tabelle 3: Zahl der Arbeitslosen in Kärnten und Gesamtösterreich, Dezember 2020

	Dezember 2020, absolut	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	in %
Österreich	459.682	109.887	31,4
Kärnten	32.853	6.129	22,9
Klagenfurt (Stadt)	6.509	845	14,9
Villach (Stadt)	4.753	830	21,2
Hermagor	877	477	119,3
Klagenfurt (Land)	2.755	362	15,1
Sankt Veit an der Glan	2.588	208	8,7
Spittal an der Drau	5.411	1.852	52,0
Villach (Land)	3.397	702	26,0
Völkermarkt	2.618	252	10,7
Wolfsberg	2.235	235	11,8
Feldkirchen	1.710	366	27,2

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 2: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen in % zum Monat des Vorjahres, Stafflung nach Bezirken, Dezember 2020



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Zahl der zum Zweck der Arbeitsvermittlung gemeldeten Personen, die nicht in Beschäftigung oder Ausbildung stehen. Regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Arbeitslosen.

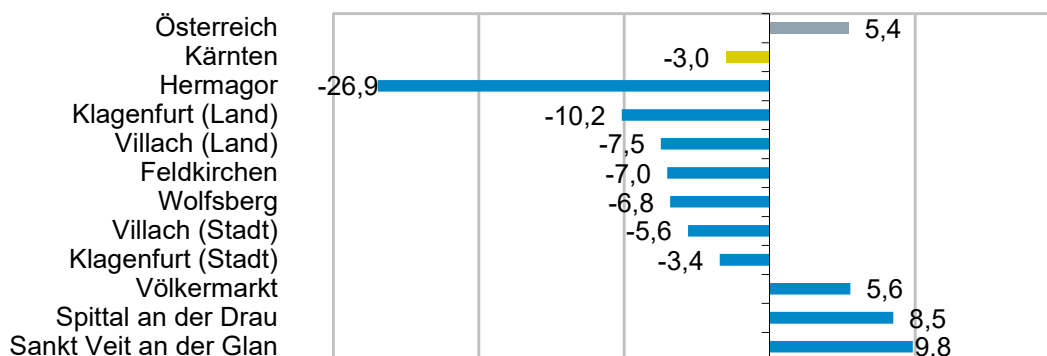
Zahl der Schulungsteilnehmer, Dezember 2020

Tabelle 4: Zahl der Schulungsteilnehmer, Dezember 2020

	Dezember 2020,	Veränderung zum Vorjahr	
	absolut	absolut	in %
Österreich	61.237	3.160	5,4
Kärnten	1.866	-58	-3,0
Klagenfurt (Stadt)	509	-18	-3,4
Villach (Stadt)	304	-18	-5,6
Hermagor	19	-7	-26,9
Klagenfurt (Land)	168	-19	-10,2
Sankt Veit an der Glan	145	13	9,8
Spittal an der Drau	204	16	8,5
Villach (Land)	186	-15	-7,5
Völkermarkt	114	6	5,6
Wolfsberg	164	-12	-6,8
Feldkirchen	53	-4	-7,0

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 3: Entwicklung der Zahl der Schulungsteilnehmer in % zum Monat des Vorjahres, Staffelung nach Bezirken, Dezember 2020



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Zahl der Personen in Schulungsprogrammen des AMS. Regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort.

Konjunkturerhebung

Tabelle 5: Entwicklung der technischen Produktion¹

	Kärnten		Veränderung gegenüber dem			
	Sep. 20	3. Quartal 20 in Mio. €	Vorjahresmonat in %		Vorjahresquartal in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamt (B-F)	1.196,2	3.344,2	5,8	0,6	3,1	-3,6
B-C	870,0	2.407,8	-0,7	-1,6	-3,4	-5,2
D-E	179,0	527,0	58,3	8,7	59,0	1,1
F	147,2	409,4	4,7	4,5	-2,4	0,2

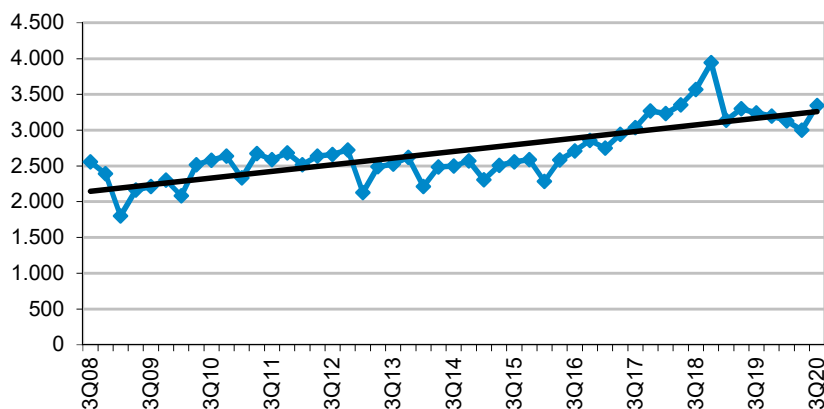
Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES.

Tabelle 6: Entwicklung der Auftragseingänge

	Kärnten		Veränderung gegenüber dem			
	Sep. 20 in Mio. €	3. Quartal 20 in Mio. €	Vorjahresmonat in %		Vorjahresquartal in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamt (B-F)	794,2	2.250,1	-2,4	1,4	-0,3	-2,2
B-C	609,0	1.717,2	-6,8	3,4	-0,9	-3,2
D-E	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
F	185,2	532,9	15,2	-3,9	1,4	0,9

Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 4: Entwicklung der technischen Produktion im produzierenden Bereich



Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

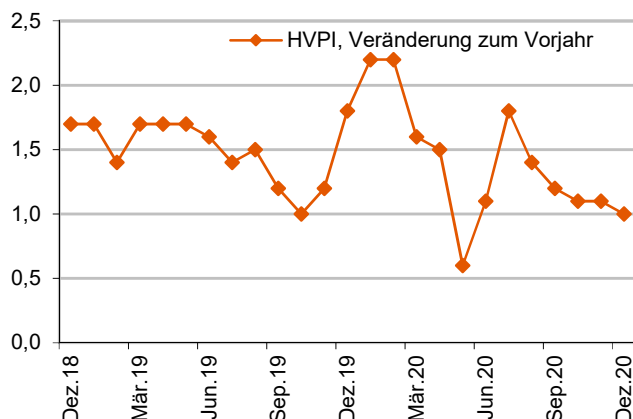
¹ Technische Produktion entspricht der Gesamtproduktion, das ist die für den Absatz sowie für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen bestimmte Produktion zuzüglich der durchgeführten Lohnarbeit innerhalb eines Monats.

Die Quartalswerte ergeben sich aus der Summe der entsprechenden Monatswerte.

ÖNACE 2008-Abschnitte	Benennung:
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
C	Herstellung von Waren
D	Energieversorgung
E	Wasserversorgung
F	Bauwesen
B-F	Produzierender Bereich

Internationale Indikatoren

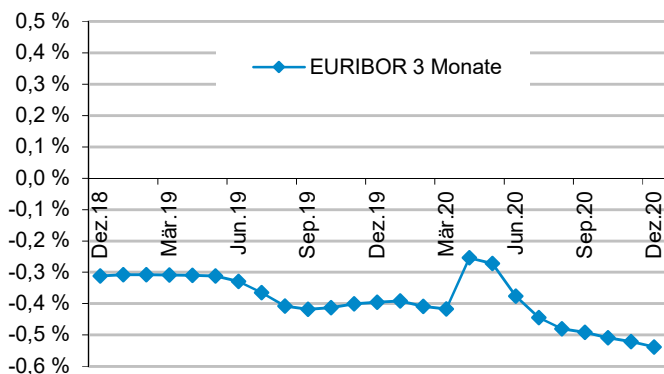
Abbildung 5: Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI), Veränderung gegenüber dem Vorjahr¹



Verbrauchsgruppen	Dezember 2020	Veränd. geg. VM in %-Punkten
Gesamt	1,0	-0,1
Bekleidung	-1,1	-0,9
Hausrat	0,2	-0,4
Nahrungsmittel	2,9	0,2
Verkehr	-3,1	0,7
Wohnung, Wasser und Energie	1,9	0,1

Quelle: OeNB.

Abbildung 6: Entwicklung EURIBOR² mit 3-monatiger Laufzeit



Laufzeit	Dezember 2020	Veränd. geg. VM in %-Punkten
1 Monat	-0,56	-0,02
3 Monate	-0,54	-0,02
6 Monate	-0,52	-0,01
12 Monate	-0,50	-0,02

Quelle: OeNB, European Banking Federation.

Tabelle 7: Leitzinssätze³

	Dezember 2020	Veränderung geg. dem Vormonat in %-Punkten
EZB (Euroraum) - Hauptrefinanzierungssatz	0,00	0,00
Federal Reserve (US) - Federal Funds Rate Zielband	0,25	0,00
Bank of England (UK) - Repo Rate	0,10	0,00
Bank of Japan (JP) - Overnight Call Rate	-0,10	0,00

Quelle: OeNB.

Erläuterungen

¹ Der Verbraucherpreisindex misst die allgemeine Preisentwicklung bzw. die Inflation. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurde die Erhebung innerhalb der EU vereinheitlicht und ein auf EU-Ebene harmonisierter Verbraucherpreisindex erstellt.

² Der EURIBOR ist ein für Termingelder (Termineinlagen, Festgeld) in Euro ermittelter Zwischenbanken-Zinssatz und ist Referenz für zahlreiche Bankgeschäfte. Erhoben wird dieser bei repräsentativen Banken (zur Zeit 26 Banken), die sich durch aktive Teilnahme am Euro-Geldmarkt auszeichnen.

³ Der Leitzins ist ein von der Zentralbank festgesetzter Satz, zu dem sich Geschäftsbanken Liquidität bei der Zentralbank beschaffen können. Die EZB bietet Geschäftsbanken zum Beispiel wöchentliche standardisierte Ausschreibungen mit einwöchiger Laufzeit zum sogenannten Hauptrefinanzierungssatz an.